

Schwarzwälder Bote

Titel verteidigt

Der SK Zollernalb siegt beim Schützenkreis-Vergleichskampf in Allmendingen erneut.

■ Von Rolf Schneider

ZOLLERNALBKREIS. Für den 15. Vergleichskampf mit dem Luftgewehr Auflage und zum 3. Vergleichskampf mit der Luftpistole Auflage, zeigte sich in diesem Jahr der Schützenkreis Ehingen verantwortlich. Geschossen wurde in den drei Schützenkreisen um den von Heinz Breiting, SK Lichtenstein, gestifteten Wanderpokal für das Luftgewehr und den von Rolf Schneider, SK Zollern-Alb, gestifteten Wanderpokal für die Luftpistole.

Die Auswahlen der einzelnen Schützenkreise trafen sich für den Wettkampf im Schützenhaus des Schützenvereins Allmendingen. Dieser war für die Austragung und die Organisation des Schießens auf ihren elektronischen Ständen ver-

antwortlich. Seit 2013 sind die Schützen aus Zollern beim 3-Kreise-Vergleichswettkampf dabei. Sieger war seither zehn Mal der SK-Zollernalb und drei Mal der SK Ehingen. In der Luftpistole, die 2024 eingeführt wurde, war der Sieger beide Male SK-Zollern-Alb.

In drei Durchgängen waren alle 39 Starter fertig und so ging es an die Auswertung. Nach der Auswertung durch die drei Mannschaftsführer stand in der Gesamtwertung – beide Disziplinen gemischt – fest, dass der SK Zollern-Alb ein weiteres Mal den Sieg in der Gesamtwertung errungen hatte und somit für ein weiteres Jahr den Wanderpokal behalten durfte. Auch in der Wertung Luftpistole setzte der SK Zollern-Alb seine Siegesserie fort und gewann den Wanderpokal zum dritten Mal.



Erfolgreich waren die Schützen des SK Zollernalb.

Foto: Schneider